

Ergebnisse der Gruppenarbeitsphasen der verschiedenen
 Beteiligungsworkshops

Entwicklung einzelner Ortsteile vs. Zentralisierung

Workshop mit Vertreter*innen aus Stadtrat, Ortschaftsräten und Kommunalverwaltung:

Zielkonflikt „Entwicklung einzelner Ortsteile vs. Zentralisierung“		
Welche Herausforderungen sind mit diesem Zielkonflikt verbunden?	Welche Meinungen gibt es zu dem Zielkonflikt, ggf. auch unterschiedliche in einzelnen Ortsteilen?	Welche Lösungsansätze sehen Sie?
Infrastruktur	In der Fläche ausbauen oder konzentrieren	Alleinstellungsmerkmale der Ortsteile herausstellen
Identifikation Wohnort - Zentralort	Je nach Ortsteil größer differenziert Verwaltung zentralisieren	Ortsteilidentifikation stärken (DGH), Erhöhung Brauchtum, zentrale Einrichtungen (Sporthallen)
ÖPNV	Verwaltung zentralisieren	Außenstellen schließen
Mehrere Verwaltungsstandorte vs. Zentralisierung	Bürgerservice in Außenstellen gewährleisten	Bürgerbüros erhalten
Finanzen und Infrastruktur	Verwaltung im Zentrum nicht in 30 min mit dem ÖPNV erreichbar	Eigener "Stadtverkehr" innerhalb des ÖPNV
Mobilität	Zentrum: ja	Organisierte Mitfahrgelegenheiten
Was ist lebenswert?	Nicht überall alles vorrätig: Was wird wo benötigt?	Spezialisierung
Qualität	Gleichschaltung ist nicht gewollt	Gemeinschaft
Wegeflächen kaufen		Fuß-, Radwegenetz
Identität wahren		Mehr Entscheidungskompetenzen in den Orten
Politisches Interesse sinkt		
Wer ist Entscheidungsträger?		
Keine kann es recht machen		
Wer zieht den Kürzeren?		
Unterschiedliche Bedingungen		

Workshop mit Jugendlichen / jungen Erwachsenen (Jugendbeirat und Jugendclub):

Zielkonflikt „Entwicklung einzelner Ortsteile vs. Zentralisierung“		
Welche Herausforderungen sind mit diesem Zielkonflikt verbunden?	Welche Meinungen gibt es zu dem Zielkonflikt, ggf. auch unterschiedliche in einzelnen Ortsteilen?	Welche Lösungsansätze seht ihr?
Jugendangebot: Jugendclub nur in Sandersdorf und Brehna → Zentralisieren? Mehr Geld für Jugendarbeit	Gemeinschaftsgefühl fehlt	Erhebung über die Nachfrage nach den Jugendclubs in den einzelnen Stadtteilen
Integration der Ortsteile	Es wird alles in Sandersdorf investiert, was in Brehna erwirtschaftet wird	Kleinere Treffmöglichkeiten für Jugendliche (kleinere Ortschaften)
Mobilität der Jugend (älteren Menschen)		Postgrube attraktiver machen (Bänke und Tische, Badestellung durch Aufschüttung, Fischbesatz)
Kleinere Orte stehen im Schatten		Sammeltaxi
Bürgermeister (Verwaltungsstruktur)		Betreutes Wohnen für physisch Kranke
Brehna und Sandersdorf stechen heraus		Feiermöglichkeiten
Identifikation mit Sandersdorf-Brehna		Jeder Ort sollte seine Stärken behalten und ausbauen
Mobilität alter Menschen		Vernetzung (Ereignisse und Kommunikation)
Einwohner werden nicht freiwillig aus den kleineren Orten wegziehen		Infrastruktur ausbauen
		Alternative Transportmöglichkeiten (Bsp. Anrufbus)

Workshop mit Vertreter*innen aus Politik, Wirtschaft, Vereinen, Soziales, Bildung:

Zielkonflikt „Entwicklung einzelner Ortsteile vs. Zentralisierung“		
Welche Herausforderungen sind mit diesem Zielkonflikt verbunden?	Welche Meinungen gibt es zu dem Zielkonflikt, ggf. auch unterschiedliche in einzelnen Ortsteilen?	Welche Lösungsansätze sehen Sie?
Gemeindezentrum in jeder Ortschaft	Gleichbehandlung der Ortsteile	Mehrgenerationenhaus
Gemeinsame Stadtidentität	Fehlende Mobilitätsalternativen für Ältere	Ärztehaus
Zukünftig Ärztemangel	Mangelndes Ehrenamtsengagement?	Entwicklung der Stadt als Ganzes ohne Individualitätsverlust der Ortsteile
Mobilität, Verbindung zwischen den Ortsteilen (Radweg, Bus)		Projekterarbeitung zur Schaffung von Leitbildern der Stadt
Wahrung der Individualität der Ortschaften		Kompromissfähigkeit
Erreichbarkeit der Ortsteile und Einrichtungen		„Wanderung“ eines Stadtfestes durch alle Ortsteile
Aufrechterhaltung kommunaler Gebäude / Liegenschaften		Je kleiner der Ort, desto besser funktioniert der Zusammenhalt
Lebensqualität sichern (Sport und Freizeit)		Vielfalt
Kommunikation verbessern		